PRESSEINFORMATION

Ansprechpartnerin:

Lara Wollenhaupt
Marketing & Kommunikation

Tel.: +49 5151 95 59-21
wollenhaupt@hsw-hameln.de

Wechsel im Fachbereich Informatik und Technik

Prof. Dr. Michael Städler wird Dekan an der Hochschule Weserbergland

(Hameln, im September 2024). Neuer Dekan des Fachbereichs Informatik und Technik der Hochschule Weserbergland (HSW) wird zum 1. September 2024 Prof. Dr. Michael Städler. Der 58-jährige Professor für Wirtschaftsinformatik und Leiter des Instituts für Wissensmanagement an der HSW tritt damit die Nachfolge von Prof. Dr. Jens Wiggenbrock an, der den Fachbereich seit 2021 erfolgreich geleitet hat.

Städler ist Professor für Wirtschaftsinformatik, insbesondere Wissensmanagement, und der HSW seit vielen Jahren eng verbunden. Nach seinem Studium war er einige Jahre in der IT-Beratung tätig, bevor er an die Hamelner Hochschule wechselte und bis heute mit seiner Unternehmensberatung in der Praxis aktiv ist. Als Dekan des Fachbereichs Informatik und später des Fachbereichs Informatik und Technik war Städler bereits von 2010 bis 2018 tätig und bringt somit wertvolle Erfahrungen und fundiertes Wissen in eine ihm vertraute Rolle ein.

„Ich freue mich auf die neue Aufgabe. Im Mittelpunkt meiner Tätigkeit wird die bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Studiengänge des Fachbereichs stehen. Dazu werde ich in einem regelmäßigen Austausch mit unseren kooperierenden Unternehmen stehen. Erste Ansprechpartner dort sind die Personalentwickler und verschiedene Experten aus den Fachabteilungen. Zusammen mit meinen Kollegen von der HSW wollen wir sicherstellen, dass die Lehrangebote vor dem Hintergrund der sich in der Praxis schnell entwickelnden IT-Themen aktuell bleiben und unsere Absolventen weiterhin wichtige Impulse in die Unternehmen einbringen. Dazu sind selbstverständlich auch passende Forschungsvorhaben notwendig, die wir sowohl als Einzelvorhaben innerhalb des Fachbereiches, als auch als fachübergreifende Vorhaben mit dem Fachbereich Wirtschaft sowie als Kooperationsprojekte mit anderen Hochschulen und Unternehmen anstreben werden“, so Städler.

Prof. Dr. Peter Britz, Präsident der HSW, gratuliert dem neu gewählten Dekan: Ich bin überzeugt, dass Prof. Dr. Michael Städler durch seine langjährige Erfahrung als Lehrender und Dekan sowie durch seine Expertise in den Bereichen Consulting, Wissensmanagement sowie IT-, Prozess- und Projektmanagement den Fachbereich erfolgreich führen und voranbringen wird. Besonders freut mich auch, dass er dem einen oder anderen Unternehmensvertreter bereits als kompetenter

Ansprechpartner bekannt ist. Das ist eine sehr gute Basis für eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit mit unseren Partnerunternehmen“, so Britz.

Über den Fachbereich Informatik und Technik:
Dem Fachbereich Informatik und Technik der HSW sind die dualen Studiengänge Wirtschaftsinformatik (B. Sc.) und Wirtschaftsingenieurwesen (B. Eng.) sowie der berufsbegleitende Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science (B. Sc.) zugeordnet. Aktuell sind insgesamt 229 Studierende im Fachbereich immatrikuliert. Lehre und Forschung werden von sechs hauptamtlichen Professoren, wissenschaftlichen Mitarbeitern sowie einigen Fachexperten aus der Praxis gestaltet.
Die erfolgreiche Arbeit des Fachbereichs Informatik und Technik wurde in den vergangenen Jahren bereits mehrfach ausgezeichnet und gewürdigt. So erhielt der erste Doktorand aus dem Fachbereich und heutige Professor Dr. Florian Schimanke den Outstanding Paper Award für seine Arbeit "Spaced Repetition in Mobile Learning Games - A cure to Bulimic Learning?“ Darüber hinaus gab es immer wieder herausragende Abschlussarbeiten, wie zum Beispiel eine Machbarkeitsstudie zur Wasserstoffbeheizung für den Glaskonditionierbereich einer Glasschmelzwanne. Nicht zuletzt hat sich durch die wissenschaftliche Tätigkeit von Michael Städler selbst viel getan. So war er sehr erfolgreich an mit Landes- bzw. Bundesmitteln geförderten Projekten zum Thema Process Mining und zur Entwicklung berufsbegleitender Studiengänge für IT-Praktiker beteiligt.

Die **Hochschule Weserbergland (HSW)** ist eine staatlich anerkannte und vom Wissenschaftsrat akkreditierte private Fachhochschule in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Sie bietet im niedersächsischen Hameln duale und berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen und General Management an.

In enger Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen entwickelt und realisiert die HSW im Bereich Weiterbildung zudem Weiterbildungsprogramme für Fach- und Führungskräfte. Darüber hinaus gibt es im Bereich Forschung und Entwicklung ein Institut für Wissensmanagement, ein Interdisziplinäres Energieinstitut sowie das „Länger besser Leben.“- Institut. Alle drei Institute ermöglichen einen wertvollen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Mit dem Zentrum für digitale Transformation und neue Arbeit (zedita) befindet sich im Kaisersaal am Hamelner Bahnhof der Transfer- und Innovationsknotenpunkt der HSW, ein Ort für neues Lernen und Arbeiten.

Bildmaterial (HSW):

Bildunterschrift:
Ist in seiner Rolle als Dekan des Fachbereichs Informatik und Technik bereits mehr als erprobt: Prof. Dr. Michael Städler.